

Nationales Lawinenbulletin Nr. 106

für Dienstag, 22. Februar 2011

Ausgabezeitpunkt 21.2.2011, 17:00 Uhr

Im Norden erhebliche Lawinengefahr

Allgemeines

Am Montag war es im südlichen Wallis und im Tessin recht sonnig, sonst bewölkt. Am zentralen und östlichen Alpennordhang schneite es. Insgesamt fielen seit Sonntag Morgen am Alpennordhang und im nördlichen Unterwallis verbreitet 20 bis 40 cm Schnee, in den Glarner Alpen lokal bis zu 50 cm. Im südlichen Unterwallis, im nördlichen Oberwallis, im Urseren und in Nordbünden fielen 10 bis 20 cm Schnee, weiter südlich weniger. Am Montag wehte der Wind im Westen schwach, sonst meist mässig aus West bis Nordwest. Die Mittagstemperatur auf 2000 m lag bei minus 6 Grad.

Der Schnee fiel an Schattenhängen auf eine oft schwache Altschneedecke und teils auf Oberflächenreif. Neu- und Tribschnee sind oft nur schlecht mit dem Altschnee verbunden.

Kurzfristige Entwicklung

Am Dienstag ist es im Norden und im Osten stark bewölkt und es fällt wenig Schnee. Im Westen ist es teilweise, im Wallis und im Tessin meist sonnig. Die Mittagstemperatur auf 2000 m liegt bei minus 8 Grad. Der Wind weht zunächst schwach bis mässig aus Nordwest. Am Nachmittag weht er in den zentralen und östlichen Gebieten mässig bis stark aus Nord und bildet neue Tribschneeanstimmungen.

Vorhersage der Lawinengefahr für Dienstag

Nördlicher Alpenkamm vom Chablais bis zum Wildstrubel; Alpennordhang vom östlichen Berner Oberland bis Liechtenstein ohne Urseren; des Weiteren Lötschental; Gebiete nördlich des Vorderrheins; Prättigau:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3):

Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Neu- und Tribschnee sind teilweise schlecht mit dem Altschnee verbunden. Schon einzelne Wintersportler können Lawinen auslösen. Vor allem an Nordhängen kann vereinzelt Altschnee mitgerissen werden, dann sind Lawinen mittlerer Grösse möglich. Abseits der Pisten ist Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr nötig.

Übrige Gebiete des westlichen Alpennordhanges; südliches Wallis; Aletsch Gebiet; Goms; Urseren; Tessin; übrige Gebiete Graubündens:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

In den betreffenden Gebieten des westlichen Alpennordhanges liegen die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 1800 m. Neu- und Tribschnee sind teilweise noch störanfällig. Eine vorsichtige Routenwahl ist wichtig. In den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe liegen die Gefahrenstellen vor allem an Tribschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 2200 m. Tribschneeanstimmungen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Sie sind meist klein, aber teilweise schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar. Sie sollten möglichst gemieden werden. Am Nachmittag bilden sich mit dem auffrischenden Nordwind in den zentralen und östlichen Gebieten neue Tribschneeanstimmungen und die Lawinengefahr steigt etwas an.

Tendenz für Mittwoch und Donnerstag

Am Mittwoch ist es sonnig, am Nachmittag ziehen aus Westen hohe Wolken auf. Am Donnerstag ist es stark bewölkt und vor allem im Norden fällt Schnee. Der Nordwind nimmt im Verlaufe des Mittwochs zu und bläst danach vor allem in den östlichen und südlichen Gebieten stark. Er verfrachtet Neu- und Altschnee. Die Lawinengefahr steigt mit dem Wind gebietsweise an.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.

(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

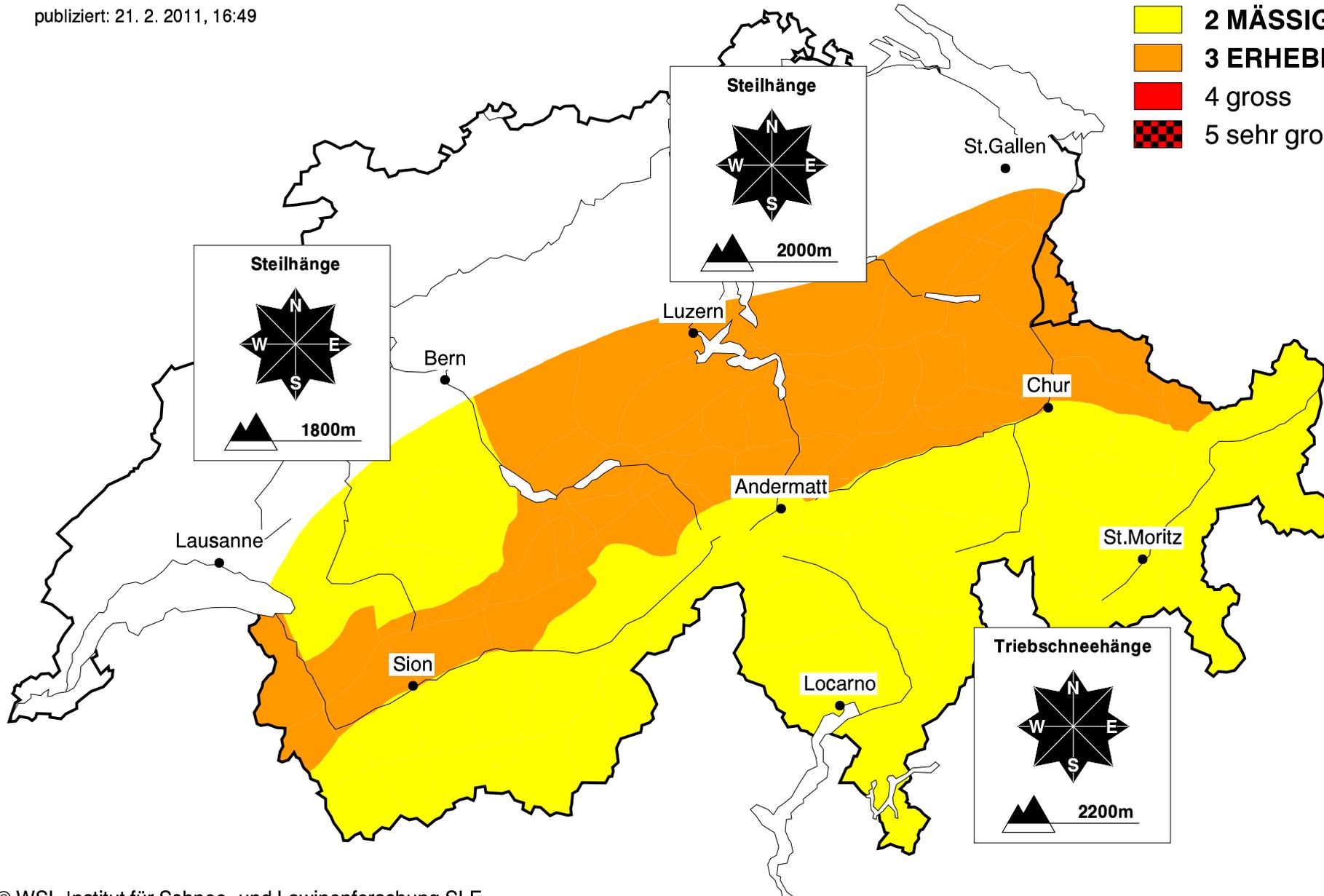
Vorhersage der Lawinengefahr

für Dienstag, 22. Februar 2011

publiziert: 21. 2. 2011, 16:49

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Dienstag, 22. Februar 2011

publiziert: 22. 2. 2011, 07:49

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

